

Aescher Berufsrundgang

19. & 20. März 2025



**Aescher
Berufsrundgang
2025
19./20. März**

**BASEL
LANDSCHAFT**
Sekundarschule Aesch

Teilnehmer 2024



Konzept für Lehrbetriebe vom
Verein Gewerbe und Industrie Aesch



Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung**
- 2. Ablaufkonzept**
- 3. Fahrplan und wichtige Daten**
- 4. Rollen und Verantwortlichkeiten**
- 5. Ziele und Erfolgsmessung**
- 6. Kontakt und nächste Schritte**

Anhang:

Anmeldeformular für Lehrbetriebe

1. Einleitung

Nach der erstmaligen, erfolgreichen Durchführung im 2024 findet der Aescher Berufsrundgang zum zweiten Mal am **19. und 20. März 2025** in Aesch BL statt.

Der Berufsrundgang hat zum Ziel, den Schüler/innen (SuS) der Sekundarschule Aesch während der Berufsorientierungswoche einen tieferen Einblick in verschiedene lokale Betriebe, deren einzelnen Berufe und die Ausbildungsmöglichkeiten zu ermöglichen. Zudem erhalten lokale Unternehmen dadurch die Möglichkeit, sich als attraktiven Lehrbetrieb zu präsentieren und so frühzeitig mit potenziellen Lernenden in Kontakt zu treten.

Im Gegensatz zu anderen Berufsmessen und der Berufsschau Baselland (www.berufsschau.ch) differenziert sich der Aescher Berufsrundgang im Wesentlichen darin, dass lokale SuS und lokale Unternehmen sich verbinden, der Betrieb direkt vor Ort erlebt werden kann und durch die bestehenden Betriebsräumlichkeiten vor Ort der Aufwand für die Lehrbetriebe minimiert wird.

Träger und Organisatoren des Aescher Berufsrundgangs sind der Verein Gewerbe- und Industrie Aesch sowie die Sekundarschule Aesch. Der Berufsrundgang ist sowohl für die SuS wie auch für alle teilnehmenden Lehrbetriebe kostenlos.

2. Einteilung der Schüler/innen

Um den SuS ein möglichst breites Bild an verschiedenen Berufslehrmöglichkeiten in Aesch zu vermitteln, wird eine breite Auswahl an Unternehmen angestrebt, die verschiedene Branchen und Berufswege repräsentieren.

Dazu werden die angemeldeten Lehrbetriebe nach Branchen und Berufsbilder sortiert und mit einem Kurzbeschrieb in einer Übersicht für die SuS zusammengestellt.

Die SuS werden sodann im Vorfeld des Berufsrundgangs ihre Präferenzen angeben. Die definitive Einteilung wird sodann von der Sekundarschule mit Inputs der Klassenlehrpersonen vorgenommen. Dabei werden ab 2025 sowohl der Leistungszug (Schulniveau A, E, P) sowie spezifische Anforderungen für den jeweiligen Lehrberuf berücksichtigt.

Die SuS besuchen 3 Betriebe in 2 Tagen. Die Besuchszeiten sind Mittwoch, 19. März 2025 und Donnerstag, 20. März 2025 jeweils zwischen 09:30 und 12:00 Uhr und zwischen 14:00 bis 16:30 Uhr (je nach Programm des Betriebs)

3. Ablaufkonzept am Berufsrundgang

Vor Ort nimmt der Lehrbetrieb die SuS in Empfang und vermittelt ihnen nach individuellem Programm Einblicke in das Unternehmen und den/die Lehrberuf/e. Der Berufsrundgang-Besuch soll zwischen 1.5 und 2.5 Stunden dauern – je nach Programm und Ideen des Lehrbetriebs. Ziel: Das Unternehmen und die Berufsbilder kennenlernen sowie mit Ausbildungsverantwortlichen und Auszubildenden in Dialog kommen.

Das individuelle Programm soll sich an folgenden Richtwerten orientieren:

- Einführung in Beruf & Unternehmen (wer sind wir? was machen wir?)
- Ausbildungsmöglichkeiten und Berufslehre vorstellen, allenfalls inkl. Berufsmaturität
- Zukunftsperspektiven aufzeigen, evt. auch Thema «Unternehmertum»
- BestPractice (aktuelle Lernende, oder erfolgreiche Entwicklungspersonen im Unternehmen sollen ihren Karriereweg vorstellen)
- Beruf/Unternehmen spielerisch erlebbar machen (kleine Arbeiten vor Ort, bei Arbeit zu schauen, Quiz, etc.)

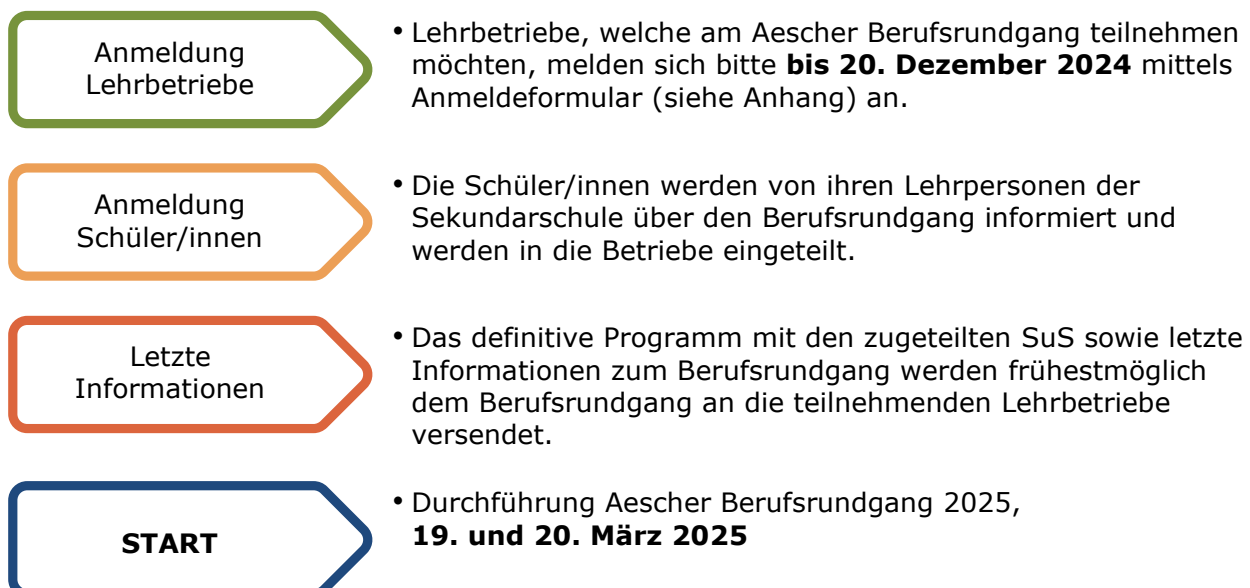
Organisatorische Hinweise:

- Die SuS reisen selbständig an und werden grundsätzlich nicht von Lehrpersonen begleitet.
- Die Anzahl der Lehrpersonen ist limitiert, daher ist eine permanente Betreuung durch die Lehrpersonen nicht möglich.
- Alle Schüler/innen sind mit iPads ausgestattet.
- Bitte zu Beginn eine Anwesenheitskontrolle machen und auf der Liste vermerken, wer nicht da war oder mehr als fünf Minuten zu spät war. Diese Schüler/innen sollen danach an Jan Kryl gemeldet werden zur Information.
- Falls sich Schüler/innen nicht respektvoll benehmen oder Anweisungen nicht befolgen, können diese mit Erlaubnis der Sekundarschule in die Schule zurückgeschickt werden.
- Die Abgabe von Informationsmitteln (Flyer, Broschüren etc.) sowie von Werbegeschenken ist erlaubt und erwünscht.

Regeln, welche den Schüler/innen von der Sekundarschule mitgegeben werden:

- Du bist selbst für deine pünktliche Anreise verantwortlich.
- Bereite dich vor. Bei manchen Unternehmen brauchst du spezielle Kleidung oder musst etwas weiter anreisen.
- Die verantwortliche Person im Unternehmen gibt dir Anweisungen, an die du dich hältst. Schüler/innen, die negativ auffallen, werden mit einem zusätzlichen Arbeitsauftrag in die Schule zurückgeschickt.
- Nimm dein iPad mit. Dein Mobiltelefon lässt du während des Rundgangs versorgt.

4. Fahrplan & wichtige Daten



5. Rollen und Verantwortlichkeiten

Gewerbe- und Industrie Aesch vermittelt zwischen Sekundarschule und den lokalen Unternehmen und organisiert die Rahmenbedingungen.

Die Sekundarschule Aesch organisiert die Veranstaltung und koordiniert die Besuche der SuS bei den Unternehmen. Nach Möglichkeit wird jede Gruppe von einer Lehrperson begleitet.

Lehrbetriebe stellen ihre Unternehmen vor und ermöglichen den SuS einen Einblick in die verschiedenen Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten.

Die Schülerinnen und Schüler bereiten sich auf die Besuche vor und nehmen aktiv an den Veranstaltungen teil.

6. Ziele und Erfolgsmessung

Das Hauptziel der Veranstaltung ist es, den SuS einen praktischen Einblick in die Berufswelt zu geben und ihnen bei der Berufsorientierung zu helfen sowie den lokalen Lehrbetrieben potenzielle Lernende zu vermitteln.

Der Erfolg der Veranstaltung wird durch Feedbackformulare gemessen, die am Ende der Veranstaltung ausgefüllt werden. Darin können die SuS angeben, wie hilfreich sie die Veranstaltung fanden und ob sie ihnen bei der Berufswahl geholfen hat. Die Lehrbetriebe können rückmelden, ob der Berufsrundgang die Erwartungen erfüllt hat und was bei einer nächsten Durchführung verbessert werden könnte.

7. Kontakt & nächste Schritte

Die Kontaktpersonen stehen bei Fragen sowie am Tag des Berufsrundgangs selbst zur Verfügung. Allgemeine E-Mailadresse: aescherberufsrundgang@gmail.com

Ansprechperson für Lehrbetriebe/Konzept:

Andreas Mohn
Co-Präsident **Gewerbe und Industrie Aesch**

Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen,
Hauptstrasse 10, 4147 Aesch BL

Direktwahl 061 756 50 70
E-Mail: andreas.mohn@raiffeisen.ch

Ansprechperson für Programmkoordination / pädagogische Fragen:

Jan Kryl
Lehrer Sekundarschule
Laufbahnverantwortlicher

Sekundarschule Aesch
Reinacherstrasse 3, 4147 Aesch BL

Direktwahl 078 626 69 83
E-Mail: jan.kryl@sbl.ch

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele lokale Lehrbetriebe die Chance nutzen, um den Aescher Schüler/innen einen Einblick in die Berufswelt zu ermöglichen und freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Bei Fragen oder Anregungen sind wir gerne für Sie da.